

---

## Analysis auf Graphen

Wintersemester 2015/2016

Prof. Dr. M. Keller

---

Blatt 1

Abgabe 20.10.2015

- (1) Sei  $X = \{1, \dots, n\}$  und  $(b_n, c_n)$  der *vollständige Graph* über  $X$  mit Standardgewichten, d.h.  $b_n(x, y) = 1$  falls  $x \neq y$ ,  $b(x, y) = 0$ , falls  $x = y$  und  $c_n \equiv 0$ . Wählen Sie drei Ihrer Lieblingszahlen  $n$  aus  $\mathbb{N} \setminus \{1\}$ . Geben Sie für diese  $n$  jeweils die Matrix  $l_{b_n, c_n}$ , die Wirkung des Laplaceoperators  $L_{b_n, c_n}$  an und skizzieren Sie den Graph.
- (2) Sei  $X$  eine Menge mit der diskreten Topologie ausgestattet welche durch die diskrete Metrik  $d$ , d.h.,  $d(x, y) = 1$  für  $x \neq y$  und  $d(x, y) = 0$  für  $x = y$ , gegeben ist.
- (a) Zeigen Sie, dass jede Funktion  $f : X \rightarrow \mathbb{R}$  stetig ist.
- (b) Betrachten Sie die Menge  $C(X)$  der stetigen reellwertigen Funktion auf  $X$ . Geben Sie eine Addition und skalare Multiplikation an mit der  $C(X)$  ein reeller Vektorraum ist.
- (c) Geben Sie ein Beispiel einer Basis von  $C(X)$  an.
- (3) Sei  $(b, c)$  ein Graph über einer endlichen Menge  $X$ . Zeigen Sie, dass die Form, die gegeben ist durch  $Q_{b,c} : C(X) \rightarrow [0, \infty)$ ,  $f \mapsto Q_{b,c}(f) := Q_{b,c}(f, f)$  mit

$$Q_{b,c}(f, f) = \frac{1}{2} \sum_{x,y \in X} b(x, y)(f(x) - f(y))^2 + \sum_{x \in X} c(x)f(x)^2,$$

eine quadratische Form ist, d.h.  $Q_{b,c}$  erfüllt

$$Q_{b,c}(\alpha f) = \alpha^2 Q_{b,c}(f) \quad \text{and} \quad Q_{b,c}(f + g) + Q_{b,c}(f - g) = 2(Q_{b,c}(f) + Q_{b,c}(g))$$

für alle  $f, g \in C(X)$ .

(4) Sei  $(b, c)$  ein Graph über einer endlichen Menge  $X$ . Definiere weiterhin  $\deg : X \rightarrow [0, \infty)$

$$\deg(x) = \sum_{y \in X} b(x, y) + c(x),$$

und für  $W \subseteq X$

$$E_W := \{(x, y) \in W \times W \mid b(x, y) > 0\}.$$

sowie

$$\partial_E W = (W \times X \setminus W) \cup ((X \setminus W) \times W) \cap E_X.$$

Zeigen Sie, dass in einem Graphen mit Standardgewichten und für alle  $W \subseteq X$  gilt

$$\deg(W) := \sum_{x \in W} \deg(x) = \#E_W + \frac{1}{2} \#\partial_E W.$$

und insbesondere

$$\deg(X) = \#E_X.$$

Geben Sie eine Interpretation der Gleichung in Worten an.